738948-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Elektrische Signaleinrichtungen für den Eisenbahnverkehr – 19FEI39619 / Digitaler Knoten Stuttgart
OJ S 207/2026 26/10/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
E-Mail: frank.gerstlauer@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 19FEI39619 / Digitaler Knoten Stuttgart
Beschreibung: 19FEI39619 / Digitaler Knoten Stuttgart
Kennung des Verfahrens: 1a0665dd-0fd9-4561-9cf6-bfad91a73bbe
Interne Kennung: 19FEI39619

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34632200 Elektrische Signaleinrichtungen für den Eisenbahnverkehr
Zusätzliche Einstufung (cpv): 34632000 Ausrüstung für die Eisenbahnverkehrssteuerung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70173
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 19FEI39619 / Digitaler Knoten Stuttgart
Beschreibung: 19FEI39619 / Digitaler Knoten Stuttgart
Interne Kennung: 6b1d0ba2-2081-40ed-b6e3-d34d82f1e626

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34632200 Elektrische Signaleinrichtungen für den Eisenbahnverkehr
Zusätzliche Einstufung (cpv): 34632000 Ausrüstung für die Eisenbahnverkehrssteuerung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70173
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 01/12/2020
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner
Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: 2020619551
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 0,00 EUR
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001 - Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH
Datum der Auswahl des Gewinners: 19/11/2020
Datum des Vertragsabschlusses: 01/02/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 589258-2020
Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH
Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.
Beschreibung: MKA-Nr.052, NT-Nr. 25: Zusätzliche Leistungen aufgrund erweiterter Ausführungsplanungen und Aufgabenstellungen zur Sicherstellung des Werkerfolgs. NT 46: Anpassung der Innenanlage sowie PT2 kann nur der Hersteller (Thales/Hitachi) erbringen. Deshalb ist Hitachi für die o.g. Leistung zu beauftragen. NT-Nr. 50_Ausg2: Es ist technisch unmöglich, eine Anlage der Lorenz 60 von einem anderen AN, außer Thales/Hitachi, anpassen zu lassen. MKA-Nr. 239 u. NT-Nr. 67: Ein Wechsel des AN würde zusätzliche technische Schnittstellen und erhöhten Koordinierungsaufwand verursachen. NT 62: Der AN ist bereits mit der Entwicklung der iLBS Projektbaseline 9.1 beauftragt. Die Änderung des Datenmodells auf Version 9.0.2.2 ist im Gesamtkontext als gering anzusehen. Es ist praktisch kaum durchführbar, dass ein weiterer AN die bereits bestehende Version überarbeitet. Der neue AN müsste sich die Entwicklungsdokumentation beschaffen und sich mit erheblichem Zeitaufwand in das komplexe Thema einarbeiten. MKA`s-Nr. 300, 316, 322 und NT-Nr. 54: Zu 1) Da die Signale an den Tunnelwänden durch Hitachi errichtet werden, steht die Erstellung der Querprofile in einem engen Zusammenhang zur Errichtung der Signale. Eine Beauftragung eines Dritten für diese Leistung würde nur Schnittstellen erzeugen mit der Folge eines unverhältnismäßig hohen Abstimmungsaufwands. Zu 2) Die Installation von zwei Kabeln durch einen Dritten würde einen unverhältnismäßig hohen Abstimmungsaufwand nach sich ziehen NT 12: Eine Herauslösung der Fundamentierung würde die Steuerung von wesentlichen Schnittstellen, welche die Planung und den Bauablauf betreffen, vom AN auf den AG verlagern. Es wäre eine zeit- und kostenaufwendige Koordination der Schnittstellen zwischen Hitachi, einem dritten AN und dem AG erforderlich. NT-Nr. 81: Der PT1 wird durch den AN Hitachi erstellt. Durch vorliegende Leistungsänderung sollen mehrere Planpakete des PT1 überarbeitet werden. Bei einer Weiterplanung durch einen Dritten AN müssten sämtliche Informationen für die Planerstellung und der Schnittstellen zu den anderen Gewerken an einen Dritten übergeben werden. Aufgrund der Komplexität der Planung und der Vielzahl an Daten und Schnittstellen steht der Aufwand in keinem Verhältnis zu den voraussichtlichen Kosten der zusätzlichen Leistung. NT-Nr. 0083: Neben den direkten Kosten für ausgefallene oder uninformiert ausgeführte Bauleistungen ist eine Leistungsabgrenzung zwischen den dann zwei beteiligten PT1-Planern sehr schwer bis unmöglich. Entstehende Aufwände könnten teils taktisch zwischen den beteiligten Planern entgegen der Interessen des AG hin und her geschoben werden mit der Folge gegenseitiger Behinderungen innerhalb des PT1. NT 51: Die zusätzlichen Tätigkeiten stehen in einem engen terminlichen und bauablauf-technischem Zusammenhang. Der Aufwand der Abstimmung der Termine und des Bauablaufs mit einem dritten Unternehmen ist zeitaufwendig. Die Kosten stehen in keinem Verhältnis zu den Kosten der zusätzlichen Leistungen. MKA`s-Nr. 181, 185, 122, 229 und NT-Nr. 55: Da bei dem Aus- und Wiedereinbau wegen des Neuschienenbearbeitens, beim Einbau der Weichenantriebe, bei der Erdung der Weichenantriebe und bei der Einarbeitung der Weichen in die

Trassierungs-Datenbank sehr viele zeitliche, örtliche und technische Abhängigkeiten bestehen, ist eine Vergabe an einen Dritten entweder unwirtschaftlich oder technisch nicht möglich.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA-Nr.052, NT-Nr. 25: Zusätzliche Leistungen zur Planung und Planprüfung. NT 46: Im Rahmen der Umsetzung der PT1 TSV01 sind einige Sperrpausen (einschl. Baugleissicherung) notwendig. Damit die PT2 Baugleissicherung Stammstreckensperrung 2024 umgesetzt werden kann, sind die Spurenstecker (Anpassung Innenanlage) abzulegen, da die Baugleissicherungen in umgekehrten Abhängigkeiten mit entsprechenden Weichen einzubauen sind. Die Anpassungen der Innenanlage (einschl. PT2) sind notwendig. NT-Nr. 50_Ausg2: Anpassung der Innenanlage (Ablage des Spursensteckers) vom RSTW L60 TSV und vom RSTW L60 TS und Wiederherstellung des Ausgangszustandes im Rahmen der Umsetzung von PT2 BauGS Stammstreckensperrung 2024. MKA-Nr. 239 u. NT-Nr. 67: Der Rückbau der Bestandsweichenantriebe und deren Lagerung im Gleisbereich ist zur Herstellung der erforderlichen Baufreiheit für die weitere Leistungserbringung erforderlich. NT 62: Aktualisierung des iLBS Datenmodell auf die Version 9.0.2.2 MKA`s-Nr. 300, 316, 322 und NT-Nr. 54: 1) Bewertung MKA A1-300 Querprofile TSTX, TSOW, TFLF, GWK, KWK Für die Erstellung der statischen Nachweise für die Signale ist es notwendig, dass standortgenaue Querprofile als Autocad-Datei (dwg-Datei) vom AG bereitgestellt werden. Der AN hat den AG mehrfach darauf hingewiesen, jedoch wurden diese vom AG bis zum heutigen Tag nicht zur Verfügung gestellt. NT 12: Fundamentierung der Signale ist grundsätzlich im abgeschlossenen Vertrag enthalten. Bedingt durch den Bauablauf war eine vorzeitige Leistungserbringung erforderlich. Inhalt des Nachtrags sind die Mehrkosten für die vorgezogene Leistungserbringung. NT-Nr. 81: Das vorliegende Angebot beinhaltet Änderungen (1. ÄM PT1 TSV-01) an den PT1-Sicherheitsgrundplänen und PT1-Kabelplänen des Bz TSV-01 sowie die entsprechende Planprüfung. Punkte 1.9 und 1.10 des Nachtragsangebots M15993-01-104 sind ausgeschlossen. -> Leistung nicht beauftragt, somit auch nicht erbracht. NT-Nr. 0083: Neuplanung der PT1-Kabelplanung nach erster Bewertung des notwendigen Kabeltiefbaus auf Basis überarbeiteter Planungsvorgaben Gleisfeld und Ergänzung eines zweiten Gleisfeldkonzentrators im gegenüberliegenden Kopf des Bahnhofs Stuttgart-Bad Cannstatt. Anschließend iterative Annäherung an eine umsetzbare Planung durch Abstimmungen mit Kabeltiefbauplanung und AG. NT 51: 1) MKA A1-140, Standzeiten Verlegung Kabelzüge 2) MKA A1-142, Fildertunnel Schienenbohrungen und Walzzeichen 3) MKA A1-145, 3 Tage Schichtausfall wg. fehlendem Sicherungspersonal 4) MKA A1-159, Zusatzleistung Einlagern beigestellter VAE Weichenantriebe 5) MKA A1-161, Auf-und Zudeckeln bei Kabelverlegung TSUX MKA`s-Nr. 181, 185, 122, 229 und NT-Nr. 55: 1) MKA A1-181 Neuschienenbearbeiten - An/Abbau Gleisschaltmittel 2) MKA A1-185 Zusatzleistung temp. Weichenantriebe (WA) Abstellanlage TSU - W262, W463, W464, W465, W30, W311 - W312, W313, W314, W315, W401, W402, W403 - W326, W331, W332, W333, W334, W341, W343, W345, W346

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FE.EI-SW-E
E-Mail: frank.gerstlauer@deutschebahn.com
Telefon: +49 71120921969
Internetadresse: https://www.deutschebahn.com/bieterportal
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH
Registrierungsnummer: 3035d51b-0604-4d74-8a0a-45c0a9b54b3d
Stadt: Ditzingen
Postleitzahl: 71254
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 447b872d-5e0a-4629-a02f-00bb275a7388 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/10/2026 10:07:48 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 738948-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 207/2026
Datum der Veröffentlichung: 26/10/2026